



An den
Bürgermeister der
Stadtgemeinde Oberndorf bei Salzburg
Färberstraße 4
5110 Oberndorf bei Salzburg

Anzeige gemäß § 9 Abs. 1 SNAG

1. Angaben zur Person des Unterkunftgebers oder Vertreters des Unterkunftgebers¹ (natürliche Person):

Familienname: _____	Akad. Grad: _____
Vorname: _____	Geboren am: _____
Hauptwohnsitz und weitere Kontaktdaten:	
Straße: _____	Hausnr./Tür Nr.: _____
Ort: _____	PLZ: _____
Telefon-Nr.: _____	
E-Mail: _____	

2. Ggf. Angaben zum Unterkunftgeber (juristische Person oder Personengesellschaft)

Firma/Bezeichnung: _____	
Kennung ² : _____	
Sitzadresse:	
Straße: _____	Hausnr./Tür-Nr.: _____
Ort: _____	PLZ: _____
Telefon-Nr.: _____	
E-Mail: _____	

Bei in ihrer Geschäftsfähigkeit beschränkten Personen sind zusätzlich die persönlichen Daten seines Vertreters in einem Beiblatt anzugeben.

² Bspw. Firmenbuchnummer, Vereinsregisterzahl oder Zahl unter der die juristische Person bzw. Personengesellschaft in einem entsprechenden öffentlichen Register ihres Sitzstaates erfasst ist.

Inländische Zustelladresse:

Straße: _____ Hausnr./Tür-Nr.: _____
Ort: _____ PLZ: _____
E-Mail: _____

3. Der Anzeigende beabsichtigt (Zutreffendes ankreuzen)

die **Zurverfügungstellung** der Unterkunft

die **Beendigung** der Zurverfügungstellung der
Unterkunft

eine **wesentliche Änderung** der Zurverfügung-
stellung der Unterkunft

4. Angaben betreffend die Unterkunft (Wohnung)

Art der Unterkunft³: _____

Name der Unterkunft: _____

Adresse:

Straße: _____ Hausnr./Tür-Nr.: _____

Ort: _____ PLZ: _____

Weitere Angaben:

Größe der Unterkunft bzw. aller Unterkünfte an der
gleichen eigenständigen Adresse: _____ m²

Anzahl der Schlafräume⁴: _____

Anzahl der Schlafplätze (Betten/Zusatzbetten): _____ / _____

Bei der erstmaligen Zurverfügungstellung:

Datum des Beginns der Zurverfügungstellung: _____

Bei der Beendigung der Zurverfügungstellung:

Registrierungs-Nr.: _____

Datum des Endes der Zurverfügungstellung: _____

³ Gemäß § 1 Abs. 3 des Salzburger Nächtigungsabgabengesetzes (SNAG) gibt es folgende Kategorien von Unterkünften: Räume, die der Beherbergung von Personen im Rahmen des Gastgewerbes dienen; Privatunterkünfte; Wohnwagen, Wohnmobile und Zelte; Sonstige gleichartige Unterkünfte.

⁴ Unter Schlafräum ist jeder Raum zu verstehen, der zum Schlafen benützt werden kann.

**Bei der wesentlichen Änderung der
Zurverfügungstellung:**

Registrierungs-Nr.: _____

Datum des Beginns der veränderten
Zurverfügungstellung: _____

Angaben betreffend die Änderung: (bitte Beiblatt anschließen)

5. Verarbeitung personenbezogener Daten

- Ich stimme einer der Datenschutzerklärungen **Aktenverwaltung und Datenmanagement im Rahmen der Privatwirtschaftsverwaltung** (im Internet abrufbar unter: <http://www.oberndorf.salzburg.at/Buergerservice/Datenschutzerklaerungen>) entsprechenden Verarbeitung und Offenlegung meiner personenbezogenen Daten zu. Ich habe die obenstehende Datenschutzerklärung gelesen. Offene Fragen wurden mir verständlich beantwortet.

6. Bestätigung und Unterschrift

Ich (Wir) bestätige(n) mit meiner (unserer) Unterschrift die Richtigkeit meiner (unserer) Angaben und nehme(n) zur Kenntnis, dass diese überprüft werden.

Ort, Datum

Unterschrift(en)

Wichtige Hinweise:

- Unterkunftgeber erhalten binnen zwei Monaten ab Einlangen der vollständigen Anzeige bei der Abgabenbehörde eine Nummer, unter welcher ihre Unterkunft im Unterkunftsregister geführt wird, zugewiesen (Registrierungsnummer).
- Beim Anbieten von Nächtigungen in Unterkünften haben Unterkunftgeber auf die zu entrichtende allgemeine Nächtigungsabgabe und deren Höhe hinzuweisen sowie die Registrierungsnummer der Unterkunft anzugeben.
- Unterkunftgeber, die ihren Anzeige- oder Informationspflichten nicht nachkommen, können von der Verwaltungsstrafbehörde mit Geldstrafe bis zu EUR 5.000,00 bestraft werden.

7. Bescheinigung über das Einlangen der Anzeige (nur von der Behörde auszufüllen):

Die Anzeige ist im Stadtamt eingelangt.

Datum: _____

Für die Abgabenbehörde:

Bundesgebühr⁵: EUR _____

Vw-Abgabe⁶: EUR 22,00

Beleg-Nr.: _____

**Der angezeigten Unterkunft wird folgende
Registrierungsnummer zugewiesen**

50326/_____/20____

⁵ Eingabegebühr: **EUR 14,30** (§ 14 TP 6 Abs. 1 GebG 1957); Beilagegebühr je Bogen (§ 14 TP 5 Abs. 1 GebG 1957): **EUR 3,90**. Die Gebühren ermäßigen sich bei Einbringung auf elektronischem Weg unter Inanspruchnahme der Funktion Bürgerkarte (§§ 4 ff E-GovG) auf EUR 8,60 bzw. EUR 2,30.

⁶ Bescheinigung (Anl. 1 TP 2 S.VuK-VO 2021): **EUR 22,00**.